

**Terre des Femmes Schweiz. Beitragsgesuch für die Zürcher Anlässe im Rahmen der Voix des Femmes-Veranstaltung**

TERRE DES FEMMES Schweiz ist eine Frauenrechtsorganisation mit Sitz in Bern, die sich seit 2003 für die Menschen- und Grundrechte von Frauen und Mädchen einsetzt. Sie engagiert sich für das Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit und für das Recht auf Selbstbestimmung und freie Entfaltung der Frau. Im Rahmen seiner Kampagne gegen geschlechterspezifische Gewalt organisiert TERRE DES FEMMES die VOIX DES FEMMES-Veranstaltungsreihe „Rollenbilder im öffentlichen Raum“ dieses Jahr mit Zukunftswerkstätten & Graffiti-Workshops für Jugendliche zum Thema Geschlechterrollen. Dies mit der afghanischen Street-Art-Künstlerin Shamsia Hassani. Sie zeigt beispielhaft auf, wie sich eine Frau in einer männerdominierten Branche durchsetzen kann und tritt für Selbstbestimmung von Frauen und für Gerechtigkeit ein.

Der Finanzierungsbedarf für das Projekt beträgt gegenwärtig noch CHF 17'000, das Gesamtbudget beträgt CHF 28'500. Die Eigenleistung beträgt CHF 1'500. Terre des Femmes Schweiz erbittet einen Beitrag von CHF 3'000.

Die Katholische Kirche im Kanton Zürich hat die Zürcher Veranstaltungen von Terre des Femmes wiederholt wohlwollend beurteilt und unterstützt, denn der Verein bekämpft Diskriminierung, Ausbeutung, Misshandlung und Verfolgung von Frauen und Mädchen. Der Ressortleiter empfiehlt deshalb, dem Wunschbetrag zu entsprechen.

**Der Synodalrat beschliesst:**

1. Die Veranstaltungsreihe „Rollenbilder im öffentlichen Raum“ des Vereins Terre des Femmes wird mit einem einmaligen Beitrag von CHF 3'000 unterstützt.
2. Als Sponsorenhinweis soll der Vermerk „Katholische Kirche im Kanton Zürich“ verwendet werden.
3. Der Betrag geht zulasten von Konto 650, einmalige kulturelle und soziale Beiträge.
4. Mitteilung an Terre des Femmes Schweiz, Nathalie Trummer, Standstrasse 32, 3014 Bern, Dr. Benno Schnüriger, Präsident Synodalrat und Gaudenz Domenig, Bereichsleiter Finanzen

**Katholische Kirche im Kanton Zürich**

## 24. Afro-Pfingsten Winterthur. Beitragsgesuch für das Festival 2013 in Winterthur

Auch an Pfingsten 2013 soll der „Schwarze Kontinent“ Gelegenheit haben, sich in all seiner Buntheit von seiner besten Seite zu zeigen, mit Konzerten von Weltklasse-Bands aus der internationalen Afrika- und Blackmusic-Szene (Reggae, Latin, R'n'B, Traditional). Ein Podium, Literatur, Kunst und eine interreligiöse Pfingstfeier bieten Stoff für anspruchsvolle Diskussionen, für Austausch und Engagement.

Das Budget 2013 ist bei Ausgaben von CHF 1'482'000 und erwarteten Einnahmen von CHF 1'482'000 ausgeglichen. Dies ist jedoch nur möglich dank dem (voraussichtlichen) Support der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA bzw. des Südkulturfonds, der Stadt Winterthur, der Fachstelle des Kantons Zürich, anderer Förderstellen und diverser Sponsoren und Gönner.

In den Jahren 2007, 2009 und 2011 wurde Afro-Pfingsten von der Katholischen Kirche im Kanton Zürich mit einem Anerkennungsbeitrag von je CHF 2'000 unterstützt. In den über 20 Jahren seines Bestehens ist das Festival stetig gewachsen. Für die Veranstaltung 2013 erbittet Afro Pfingsten deshalb einen Beitrag von CHF 5'000. Der interkulturelle Dialog genießt in der Katholischen Kirche im Kanton Zürich einen hohen Stellenwert. Der Ressortleiter beantragt deshalb, den Beitrag auf CHF 3'000 zu erhöhen.

Der Synodalrat unterstützt das Fest Afro-Pfingsten schon seit Jahren. Er wird sich überlegen, ob er in diesem Umfang noch kommerzielle Veranstaltungen unterstützen kann.

### Der Synodalrat beschliesst:

1. Der Verein Afro-Pfingsten Winterthur wird zur Durchführung des 24. Afro-Pfingsten Festivals vom 13. – 20. Mai 2013 mit einem einmaligen Beitrag von CHF 3'000 unterstützt.
2. Als Sponsorenhinweis soll der Vermerk „Katholische Kirche im Kanton Zürich“ verwendet werden.
3. Der Betrag geht zulasten von Konto 650, einmalige kulturelle und soziale Beiträge.
4. Mitteilung an Afro-Pfingsten Festival, Daniel Bühler, Schlosstalstrasse 43, 8406 Winterthur, Dr. Benno Schnüriger, Präsident Synodalrat und Gaudenz Domenig, Bereichsleiter Finanzen

### Katholische Kirche im Kanton Zürich

**Synodalrat**  
Hirschengraben 66  
8001 Zürich  
www.zh.kath.ch

Zentrale 044 266 12 12  
Fax 044 266 12 13  
synodalrat@zh.kath.ch

Protokoll des Synodalrats  
Sitzung vom 15. April 2013

Seite 144

### **Zürich Pride Festival 2013. Gesuch um einen Beitrag von CHF 1'500 an den Gottesdienst im Rahmen des Christopher Street Days**

Der zur Tradition gewordene Christopher Street Day (Zürich Pride Festival) findet dieses Jahr vom 7. – 9. Juni statt. Zum Abschluss am Sonntag, 9. Juni 2013, findet wieder um 14:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst statt, diesmal in der Krypta der Röm.-kath. Kirche Liebfrauen, Zürich. Er wird gestaltet von der reformierten Pfarrerin Irène Schwyn, Walchwil, vom christkatholischen Pfarrer Frank Bangerter, Zürich und dem röm.-kath. Vikar Dr. Martin Stewen, Embrach. Alle die durch ihre Anwesenheit ein Zeichen setzen wollen, dass die Kirchen Schwule und Lesben, Transgender und Bisexuelle nicht ausgrenzen, sind herzlich eingeladen.

Mit seiner Erklärung vom 11. März 2011 hat Generalvikar Dr. Josef Annen klar festgelegt, dass „eine seelsorgerliche Begleitung gleichgeschlechtlich veranlagter Menschen“ für die Katholische Kirche „ein grosses Anliegen“ ist.

Für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes mit Orgel- und Trompetenmusik benötigen die Organisatoren CHF 3'000. Wie schon in den vergangenen Jahren würde es auch diesmal als ein schönes Zeichen geschätzt, wenn die Evangelisch-reformierte und die Katholische Kirche diese Kosten je zur Hälfte tragen würden. Die Christkatholische Kirche leistet Unterstützung nach ihren Möglichkeiten. Der Ressortleiter empfiehlt auch dieses Jahr die beantragten CHF 1'500 zu sprechen.

#### **Der Synodalrat beschliesst:**

1. Dem Verein Zurich Pride Festival Zürich wird für die musikalische Umrahmung des Abschlussgottesdienstes vom Sonntag, 9. Juni 2013 in der Krypta der Röm.-kath. Kirche Liebfrauen, Zürich, ein einmaliger Beitrag von CHF 1'500 gesprochen.
2. Als allfälliger Sponsorenhinweis soll der Vermerk „Katholische Kirche im Kanton Zürich“ verwendet werden. Gerne lade ich Sie ein, mir die für die Überweisung des Betrages erforderlichen Angaben (begünstigte Person/Unternehmung, Bank-, PC-Konto etc., am besten unter Beilage eines Einzahlungsscheines) zu machen.
3. Der Betrag geht zulasten der Kostenstelle 650, einmalige kulturelle und soziale Beiträge.
4. Mitteilung an David Reichlin, Präsident ai, Zürich Pride ZHPF Gottesdienstteam, Dr. Martin Stewen, Kath. Pfarramt St. Petrus, Steinackerweg 22, 8424 Embrach, Dr. Benno Schnüriger, Präsident Synodalrat, Dr. Josef Annen, Generalvikar für die Kantone Zürich und Glarus und Gaudenz Domenig, Sekretariat Synodalrat, Bereichsleiter Finanzen

#### **Katholische Kirche im Kanton Zürich**

**Synodalrat**  
Hirschengraben 66  
8001 Zürich  
www.zh.kath.ch

Zentrale 044 266 12 12  
Fax 044 266 12 13  
synodalrat@zh.kath.ch

Protokoll des Synodalrats  
Sitzung vom 15. April 2013

Seite 145